

Eine Farbe, drei Gänge und 100 Gourmets Landtagsrasen war Schauplatz des sechsten Dîner en blanc

Von Heiko Lehmann, 29.06.2015 00:00



Bon Appétit: Blick auf das samstägliche Schlemmen. Foto: Lehmann *Foto: Lehmann*
Sie kamen wie herbeigezaubert und verschwanden wie von Geisterhand hinweggetragen. Dazwischen lag ein fröhlicher Sommerabend am Saar-Parlament, der sogar Gäste aus Paris angelockt hatte.

Elegant leuchtete das Weiß der Tischdecken. Darauf stand edles weißes Porzellan, umgeben von Tafelsilber, Wein- und Campagner-Gläsern. Ein leckeres Drei-Gänge-Menü füllte die Teller der gut 100-köpfigen Gesellschaft. Die war, passend zur Tischdeko, in Weiß gekleidet und schlemmte am Samstagabend auf der grünen Wiese neben am Landtag. [Saarbrücken](#) erlebte dort die sechste Auflage des Dîner en blanc.

Das Schlemmen in Weiß verschmilzt die Freude am Genuss mit einer Spur Freiheitsliebe und einer Prise Illegalität. Und zwar so: Ein Mann oder eine Frau bittet [Freunde](#) zum spontanen Dinieren. Diese [Freunde](#) laden wiederum [Freunde](#) ein – und so fort.

Am Tag des Spektakels gibt eine Internetseite den bis dahin geheimen Schauplatz bekannt. „Alle bringen Essen und Getränke mit sowie ihre Stühle und ihren Tisch, das Besteck und alles, was dazugehört. Natürlich alles in elegantem Weiß“, sagte Pascale Jahns-Petit, die alle sechs Auflagen des Dîner en blanc in [Saarbrücken](#) organisiert hat.

Etwa vier Stunden dauert das Spektakel mit Essen, viel Geselligkeit, Musik und Gesang. Wie von Geisterhand verschwinden plötzlich alle mit ihren Utensilien. „Wir hinterlassen keine Spuren. Der Ort sieht nachher so aus, wie wir ihn vorfanden. Das ist wichtig und gehört zu den Spielregeln“, sagte Jahns-Petit, deren Einladung Menschen aus ganz Deutschland und sogar aus Paris gefolgt waren. „Wir wollten einfach mal erleben, wie das Dîner en blanc in [Saarbrücken](#) ist. Es ist einfach wunderbar hier, und das Wetter spielt mit“, sagte Pierre

Tournon, der mit seiner Frau aus Paris angereist war.

Im nächsten Jahr gibt es die siebte Auflage des romantischen und ein bisschen verrückten Abendessens in [Saarbrücken](#). Wo genau das Dîner en blanc 2016 ist, das wird erst zwölf Stunden zuvor verraten. Sonst wär's ja nicht so schön.